



Landeslabor Berlin-Brandenburg | Invalidenstraße 60 | 10557 Berlin (Mitte)

Personalmanagement

Datum: 30.05.2018

Bearb.: Frau Hobiger

Gesch.-Z.: PM

(Bei Rückfragen bitte Geschäftszeichen angeben)

Telefon: (030) 39784-445

Fax: (030) 39784-419

Internet: www.landeslabor-bbb.de

E-Mail: evelyn.hobiger@landeslabor-bbb.de

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt die Position einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters mit 30 Wochenstunden als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung

zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Stelle ist als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung voraussichtlich befristet auf 1 Jahr.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 13 / 18 / Fb II-1

Dienstort: Berlin - Invalidenstraße und ab 01.03.19 Berlin - Adlershof

Aufgabengebiet/Arbeitsgebiet:

Wissenschaftliche Mitarbeit auf allen Gebieten des Fachbereichs, insbesondere Untersuchungen und Begutachtungen von kosmetischen Mitteln sowie Bedarfsgegenständen mit Körperkontakt:

- Prüfleitung für ausgewählte Produktgruppen (Erstellung von Prüfplänen und Prüfberichten)
- Erstellung von gerichtsverwertbaren lebensmittelrechtlichen Sachverständigengutachten
- Mitwirkung bei der Ausbildung und Prüfung von Praktikanten der Lebensmittelchemie
- Planung, Erarbeitung und Einführung neuer Analyseverfahren, insbesondere auf dem Gebiet der HPLC und GC inkl. Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Direktorin (i.V.)
Dr. Doris Kerschhofer

Steuernummer
29/668/00607
VAT DE 262529683



Dienstszitz

LLBB, Invalidenstraße 60, 10557 Berlin (Mitte)
Tel.: (030) 39784-30, Fax: (030) 39784-667
E-Mail: poststelle@landeslabor-bbb.de
Internet: www.landeslabor-bbb.de

Bankverbindung
Konto-Nr. 6000024663
Bankleitzahl: 100 50 000
Landesbank Berlin

IBAN: DE 28 10050000 60000 24663
BIC: BELA DE BE

Formale Voraussetzungen:

Abschluss als Staatlich geprüfte/r Lebensmittelchemiker/in

Fachliche Kompetenzen:

- einschlägige Kenntnisse in der Untersuchung und Beurteilung von kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen mit Körperkontakt einschließlich der Erstellung von Prüfplänen und Prüfberichten
- einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der instrumentellen Analytik, insbesondere Hochleistungsflüssigkeitschromatographie und Gaschromatographie, einschließlich der Betreuung der Analysengeräte
- Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagementsystems (Qualitätssicherung, -bewertung, -verbesserung)
- Kenntnisse und Erfahrungen in der elektronischen Datenverarbeitung, insbesondere im Umgang mit LIMS und mit Programmen zur Textverarbeitung und Tabellenkalkulation
- gute Englischkenntnisse

Außerfachliche Kompetenzen:

Erwartet werden ausgeprägte Leistungsbereitschaft, ein hohes Maß an Selbständigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und hohe Belastbarkeit.

Erforderlich sind die Kompetenz zur zielorientierten Führung von Mitarbeitern in einem Team, Motivations- und Delegationsfähigkeit sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit.

Bewertung des Arbeitsplatzes: Entgeltgruppe 13 TV-L

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r sind.

Ausführliche Bewerbungen sind mit möglichst aktuellen Zeugnissen / dienstlichen Beurteilungen innerhalb von 3 Wochen nach Veröffentlichung unter Angabe der

Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 13 / 18 / Fb II-1

bis spätestens 20.06.2018 an das

Landeslabor Berlin-Brandenburg
Servicebereich Personalmanagement
PM – Frau Hobiger
Invalidenstraße 60
10557 Berlin

zu richten.

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de